

Wirtschaft im Umbruch: Professor Feld warnt vor Gefahren für Deutschland

Professor Lars P. Feld diskutiert beim Sparkassen-Wirtschaftsforum in Ulm über die Herausforderungen der deutschen Wirtschaft.

Ulm, Deutschland - Im Donausaal der Ulm-Messe fand am 11. Dezember 2024 das Sparkassen-Wirtschaftsforum statt, ein Event, das gleich mehrere Höhepunkte bot. Professor Lars P. Feld, einer der bedeutendsten Ökonomen Deutschlands, sprach vor mehr als 300 Gästen über die ernstesten Herausforderungen, vor denen die deutsche Wirtschaft steht. In seiner eindringlichen Rede betonte Feld, dass die Transformation zu modernen Technologien wie Elektro-Autos gerade jetzt von entscheidender Bedeutung sei. Er warnte jedoch davor, dass hohe Steuerlasten und Energiekosten deutsche Unternehmen im internationalen Wettbewerb benachteiligen könnten. Besonders kritisch sah er die zunehmenden Bürokratieaufwände, die als „toxischer Mix“ für Unternehmer bezeichnet wurden, da sie die Innovationskraft gefährden, wie **SWP** berichtete.

Personalwechsel und Verabschiedungen

Im Rahmen des Forums gab es zudem einen bedeutenden Wechsel im Vorstand der Sparkasse Ulm: Landrat Heiner Scheffold verabschiedete den langjährigen Vertriebsvorstand Wolfgang Hach in den Ruhestand und stellte dessen Nachfolger Andreas Haltmayr vor. Haltmayr, der ab dem 1. Januar 2025 die Verantwortung übernehmen wird, bringt umfassende Erfahrung mit, darunter Verantwortung für Unternehmenskultur und Digitalisierung. Schaeffold würdigte Hachs 46-jährige Karriere in

der Sparkassen-Finanzgruppe und hob dabei seinen unermüdlichen Einsatz für die Sparkasse Ulm hervor. Branchenexperten sind gespannt, wie Haltmayrs frische Ansätze die Sparkasse in die Zukunft führen werden, besonders angesichts der gegenwärtigen wirtschaftlichen Herausforderungen, die von Feld eindringlich angesprochen wurden.

In seiner Analyse bemerkte Feld außerdem, dass die Subventionierung chinesischer Waren und neue Zollbarrieren in den USA für den Standort Deutschland weitere Hürden darstellen können. Diese Aspekte sind nicht nur für die Unternehmer in der Region von Bedeutung, sondern betreffen alle, die in der globalen Wirtschaft aktiv sind. Felds Kernbotschaft bleibt klar: Es ist Zeit, die Weichen neu zu stellen, um die Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft zu sichern. Dieses Wirtschaftsforum hat somit nicht nur aktuelle Herausforderungen beleuchtet, sondern auch einen Blick in die Zukunft geworfen, wie eine starke und innovative Standortpolitik aussehen kann, die die Weichen für eine positive Entwicklung stellt.

Weitere Details zu den Diskussionen und Einsichten finden Sie in den Berichten von **Ulm News** und **SWP**.

Details	
Vorfall	Gesetzgebung
Ort	Ulm, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.ulm-news.de• www.swp.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at